

Konventsberichte für den 16.12.2025:

Sprecher*innen:

- Dies Academicus Grußworte + Unterstützung bei Laudatio für Preis für Studentisches Engagement
- Sitzung mit Unileitung bzgl. Finanzen der Studierendenschaft, Profil- und Konsolidierungsumfrage des Wissenschaftsministeriums, Fakultät Bildungswissenschaften Gerüchte
- Auseinandersetzung mit Finanzchaos in Verwaltung
- Treffen mit Oberbürgermeisterin Maltz-Schwarzfischer und Bürgermeisterkandidat Thomas Burger
- Austauschtreffen der Steuerungskreise der UR
- Management Ausleihen
- Akkreditierung von Gruppen + Vorstellung bei manchen der Gruppen
- Auseinandersetzung mit Akkreditierungsantrag von SMD und ProLife

Lehre:

Ich war in der ZSK, deswegen habe ich für mein Referat nicht so viel gemacht.

Antidiskriminierung (für Konvent am 16.12.):

In der letzten Zeit haben wir am Awareness Workshop von Birgit Bockschweiger teilgenommen und uns dort weiter mit Interessierten vernetzt. Angedacht ist, in Zukunft evtl. eine Art Awareness-Stammtisch einzurichten. Wir sind weiterhin mit den SHKs der Antidis in Kontakt. Davon abgesehen haben wir mit der Planung des Aktionsmonats begonnen und hatten letzte Woche ein Kennenlernetreffen bei Frau Feuerer, der Ansprechperson für Studis mit Beeinträchtigung/chronische Erkrankung. Mit ihr haben wir uns ebenfalls vernetzt. In der nächsten Zeit werden Awareness und der Aktionsmonat weiterhin unsere zentralen Themen sein.

Soziales und Internationales (16.12)

Ich habe im November versucht, mich mehr mit internationalen Studierenden zu treffen, um mit ihnen über ihr Unileben und ihre Schwierigkeiten zu reden.

Aufgrund eigener gesundheitlichen Problemen kam es noch nicht zum Treffen mit ZSK und Campus Asyl, weshalb das auf nächsten Monat verschoben wird

Nachhaltigkeit und Kultur (16.12.2025)

Planung Weihnachtsmarkt und Auftaktveranstaltung:

Die Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt verliefen einigermaßen planmäßig.

Die Beschaffung und der Aufbau der Glühweinhütte ist organisiert und ausgeführt. Die Tage für den Stand sind unter den Fachschaften aufgeteilt und werden vom Referat betreut.

Erstes Treffen Steuerungskreis Nachhaltigkeit Fairtrade:

Das erste Treffen des Steuerungskreises fand erfolgreich statt. Themen wie nachhaltige Beschaffung und Fairtrade-Standards wurden besprochen. Dabei wurden unterschiedliche Probleme angesprochen, die angegangen werden müssen, damit die Universität erneut als Fairtrade Uni ausgezeichnet wird.

Für das nächste Kalenderjahr wurden neue Punkte mit Fokus auf Nachhaltigkeit, wie zum Beispiel die Mülltrennung am Campus, ins Auge gefasst.

Gesundheit:

Es wurden mehrere Vernetzungs- und Austauschtreffen durchgeführt (u. a. mit den Unipsycholog*innen, Frau Feurerer, Frau Kappes). Ziel war es, mehr Sichtbarkeit für die bestehenden Selbsthilfegruppen zu schaffen und die interne Abstimmung zu verbessern.

Die Rundmail über den zentralen Verteiler wurde versendet und war ein voller Erfolg: Es gingen zahlreiche Anfragen ein, darunter auch erste Rückmeldungen von Studierenden mit Interesse an einer Gruppenleitung. Zwei neue Gruppen befinden sich aktuell in der Planungsphase, Treffen zum Austausch stehen noch aus.

Ein gemeinsames Recap-Treffen mit allen Gruppenleitungen ist für Januar geplant. Ziel ist der Austausch untereinander, die Reflexion bisheriger Erfahrungen sowie die mögliche Entwicklung begleitender Meta-Programme. Zudem sollen bei diesem Treffen Kooperationsanfragen von Studierenden vorgestellt und besprochen werden.

Finanzreferat:

Der AStA ist nicht mehr im Minus. Es wurden doch - nach einigen Unklarheiten - 100% des ursprünglichen Haushalts genehmigt. Den Überschuss des Haushalts, der dieses Jahr bleibt, können wir mit ins nächste Jahr nehmen, soweit ich weiß. Deshalb gilt es zu überlegen und Ideen zu sammeln, was alles benötigt wird und mit den Mitteln nächstes Jahr gekauft werden soll.